

FÜR DAS BESSERE ARBEITEN.



SEVERIN

Automatisierte Output-Prozesse
für bessere Dokumentenverarbeitung

Seit über 50 Jahren ist Severin die erfolgreiche Marke für Elektrokleingeräte im Haushalt. Mit über 3.000 Mitarbeitern weltweit vertreibt Severin mehr als 200 verschiedene Produkte, darunter Wasserkocher, Toaster, Lockenstäbe und Gefrierschränke. Ein so vielfältiges Produktportfolio muss natürlich besonders umsichtig und effizient gemanagt werden. Dementsprechend war das Sunderner Unternehmen auf der Suche nach einer Lösung, die für eine effiziente Vereinheitlichung der Output-Geräteflotte und der damit verbundenen Prozesse sorgt.

Severin hatte bisher, wie viele andere Unternehmen dieser Größenordnung, auch die meisten Multifunktionsgeräte zuvor im Full-Service gemietet – allerdings von ganz unterschiedlichen Herstellern und Dienstleistern. Einige kleinere Drucker und Scanner hingegen waren Eigentum des Unternehmens. Um sie kümmerte sich die IT-Abteilung. Was in vielen Unternehmen ein notwendiges Übel ist, stößt jedoch spätestens

bei der Kostenbetrachtung unangenehm auf – denn die Verwaltung der Hardware ist ein kaum zu überblickender Aufwand. Sei es nun in Stör- und Wartungsfällen, bei denen die Bearbeitungsgeschwindigkeit je nach Hersteller und Dienstleister variiert, über die oft problematische Integration verschiedener Treiber in das Netzwerk bis hin zu Einkauf und Verwaltung von Verbrauchsmaterialien, wie beispielsweise Toner für ganz unterschiedliche Gerätschaften. **Die bloße Verwaltung der Hardware ist ein Zeit und Nerven aufreibendes Unterfangen, das nicht nur die IT, sondern auch den Einkauf belastet.** Und die Beschaffung und Verwaltung von Material für die vielen unterschiedlichen Geräte kostet vor allem Geld, das man sich mit einer intelligenten Lösung aus einer Hand sparen könnte.

SEVERIN
TECHNIK ZUM GENIESSEN

1

Anbieter

54

Systeme

9

Modelle

Um den Aufwand zu reduzieren und Prozesse effizienter zu gestalten, haben wir im ersten Schritt sowohl die Kosten der Output-Umgebung als auch die damit verbundenen internen Prozesse – unter anderem durch eine Mitarbeiterbefragung – genau analysiert. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Nutzung gelegt. Denn nicht jede Abteilung braucht unbedingt eine High-End-Multifunktionslösung, wenn nur gelegentlich gedruckt wird. Anschließend wurden Druck-, Scan- sowie Kopierprozesse mit Blick auf Effizienz und unter Berücksichtigung der aktuellen Sicherheitsrichtlinien clever rationalisiert. Erst danach folgte die Vereinheitlichung der Systemlandschaft. **Wurden bislang zehn Hersteller, 124 Systeme und 50 verschiedene Gerätemodelle eingesetzt, sind es nun nach der Umstellung lediglich ein Anbieter, 54 Systeme und neun Modelle.** Eine Einsparmaßnahme, die Prozesse verschlankt und vor allem das Handling des Geräteparks immens erleichtert. Und die Rationalisierung trägt sich: Die Vereinheitlichung von Herstellern, Systemen und Modellen sorgte letztlich für eine **Hardwarekosten-Reduktion von über 20 Prozent – obwohl zusätzliche Features wie eine Authentifizierungslösung, ein Kostenstellenmanagement und Kartenlesegeräte implementiert wurden.**

>>

Im nächsten Schritt wurde der System-Support an uns ausgelagert. Damit gewannen die Mitarbeiter der IT-Abteilung mehr Zeit für ihre Kernaufgaben und der Einkauf verschwendete keine Zeit mehr für die Materialbeschaffung und Lagerhaltung. Diese Leistungen sind mittlerweile durch unsere spezielle Flottenmanagementsoftware ersetzt worden. Wir betreuen alle Prozesse, kümmern uns um Wartung und Lieferung und übermitteln alle relevanten Daten an Severin, damit dort die Prozesse besser geplant werden können. Heute wissen die Verantwortlichen

bei Severin besser über die Druckmenge der Abteilungen Bescheid und können so Ausgaben besser planen. Tonerbestellungen oder die Bevorratung von Materialien für Geräte, die gar nicht mehr genutzt werden, entfallen gänzlich, da der Einsatz zentral überwacht wird und alle Vorgänge automatisiert sind. Dank des neuen Flottenmanagements von Hees braucht Severin keine Materialrechnungen mehr, kann wertvollen Lagerplatz für wichtigere Dinge nutzen und sich im Fall der Fälle immer darauf verlassen, dass alles, was gebraucht wird, auch sofort da ist. >>

„Es gibt keine Materialrechnungen mehr, Lagerplatz entfällt und es kommt auch nicht mehr vor, dass plötzlich kein Toner mehr da ist. **Das neue Flottenmanagement erleichtert uns die Arbeit sehr.**“

ANDRE SCHÜLTKE
IT-Leiter bei der Severin
Elektrogeräte GmbH



Der interne Zeitaufwand für Prozesse rund um das Thema Dokumentenverarbeitung bei Severin lies sich von bisher 32,7 Stunden auf lediglich 3,25 Stunden pro Monat minimieren. Nicht nur durch die Optimierung der Geräteflotte und deren Verwaltung, sondern auch durch die Digitalisierung von bisher aufwändigen analogen Prozessen. So werden beispielsweise dank Funktionen wie Scan-To-E-Mail Rechnungen und andere Dokumente häufiger eingescannt und digital verwaltet. Sie zahlen somit auf die Prozessoptimierung ein. Und neben dem ökonomischen Vorteil ist die Reduzierung von Papier und Stromverbrauch letztlich auch eine hervorragende Maßnahme, um das Unternehmen ökologisch bewusst zu führen.

Unsere Leistungen:

- › fundierte Bedarfsanalyse für die Optimierung von Prozessen
- › konzeptionelle und technische Lösungen, die zum Unternehmen passen
- › Entlastung der Mitarbeiter und der IT durch Outsourcing von Prozessen
- › Flottenmanagement für dezentrale Unternehmen
- › signifikante Kostenreduktion dank durchdachter Lösungen

Kontakt:

Tel. 0271 48 81-0
info@hees.de
www.hees.de

Hees Bürowelt GmbH
Leimbachstraße 266
57074 Siegen

FÜR DAS BESSERE ARBEITEN.

